

Presseinformation

DEKRA auf der automechanika:

Kombinierte Prüfkonzeppte in Fernost

- Umfangreiche Laborleistungen für Autobranche in China
- Chemische Tests und Materialprüfungen aus einer Hand
- Laborverbund bietet Produktionsüberwachung und Schadensanalyse

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de

DEKRA präsentiert zur Messe automechanika (13. bis 17. September 2016 in Frankfurt/M.) ein erweitertes Dienstleistungsspektrum. Der DEKRA Laborverbund bietet demnächst für Automobilzulieferer, Hersteller von Ersatzteilen und Importeure chemische Tests und Materialprüfungen auch in China an.

Hersteller und Importeure können aus einer Hand mit kombinierten Prüfkonzeppten in China die Produktion sowie Einkauf überwachen und die Waren vor der Verschiffung und nach der Einfuhr per Stichproben prüfen. Die DEKRA Kunden profitieren vom großen Know-how der Expertenorganisation in der Automobilindustrie sowie von neuen Laborstandorten. Darüber hinaus hat die Industrie Zugriff auf die Expertise der DEKRA Töchter QuieTek und iST, die die Branche in Fernost unter anderem mit EMV-Tests, Fehleranalyse und Umweltsimulation unterstützt.

Materialprüfungen und chemische Analysen aus den DEKRA Laboren liefern wichtige Informationen und Hilfestellungen für die Automobilhersteller und die Zulieferindustrie. DEKRA bietet beispielsweise die Kennwertermittlung bei den mechanisch technologischen Prüfungen, Spektralanalysen zur Bestimmung der chemischen Zusammensetzung verschiedener metallischer Werkstoffe sowie Korrosionsuntersuchungen und Umweltsimulationen wie Klima- und UV-Bewitterung sowie Kunststoffprüfungen für Anbauteile.

In Deutschland ist das akkreditierte Labor für Werkstoff- und Schadensanalytik in Saarbrücken spezialisiert auf Werkstoffprüfungen und Schadensanalysen für Teile der Automobilindustrie. Darüber hinaus verfügt das Labor über ein Rasterelektronenmikroskop (REM/EDX), und demnächst auch über ein Feldemissions-Rasterelektronenmikroskop (FE-REM). Dieses bietet nochmals detailliertere und vielfältigere Untersuchungsmöglichkeiten im Bereich der Schadensanalytik und Bauteilprüfung.

Ergänzt werden diese Leistungen durch chemische Analysen der Labore in Stuttgart und Halle von Materialien, Betriebsstoffen sowie Reinigungs- und Pflegeprodukten.

Datum Stuttgart / Frankfurt a.M., 13.09.2016 / Nr. 096
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt (07 11) 78 61 - 21 22
Telefax direkt (07 11) 78 61 - 29 13
E-Mail tilman.voegele-ebering@dekra.com

Weitere Informationen:

DEKRA Automobil GmbH

Günther-Gernot Behr

+49.681.5001-137

testlab@dekra.com

Über DEKRA

Seit 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2015 hat DEKRA einen Umsatz von rund 2,7 Milliarden Euro erzielt. Mehr als 37.000 Mitarbeiter sind in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.